

MENSCHEN

Armin Rhode: „Ich war gefährdet“

Seine Leibesfülle hat **Armin Rohde** in die schwerste Krise seines Lebens getrieben, wie er im Interview mit „GALA MEN“ bekannte. „Ich habe die Gesundheitssünden, die ich meinem Körper angetan habe, immer mehr gespürt“, sagt Rohde. „In Form von Trägheiten, Lustlosigkeiten und Traurigkeiten, die damit zusammenhängen, dass ich einfach zu schwer war.“ Sein Rekordgewicht von 111,3 Kilo brachte der Schauspieler Ende 2013 auf die Waage. „Ich war ganz ernsthaft gefährdet“,



Armin Rohde Foto: dpa

sagt Rohde. Erst als sich besorgte Zuschauer nach einem Auftritt Rohdes in einer Fernsehshow nach dem Gesundheitszustand des Schauspielers erkundigten, entschloss er sich dazu, sein Leben zu verändern: mit einer radikalen Ernährungsumstellung und Sport.

Judd will Twitter-Nutzer anzeigen

Ashley Judd (46, „Divergent“) will gegen wüste Beschimpfungen im Internet vorgehen. „Ich werde den Tag damit verbringen, der Polizei von der geschlechtsspezifischen Gewalt zu berichten, die ich über soziale Netzwerke erfahren musste“, sagte die US-Schauspielerin am Dienstag (Ortszeit) in der „Today Show“. Judd war nach einem Tweet über ein Basketballspiel beleidigt worden. In den Nachrichten, von denen



Ashley Judd Foto: dpa

sie einige auf ihrem Twitter-Konto veröffentlichte, wurde sie als „Schlampe“ beschimpft. „Jeder muss Verantwortung dafür tragen, was er schreibt“, sagte Judd. Sie werde Anzeige erstatten.

Conrad Hilton gibt Ausraster zu

Paris Hiltons kleiner Bruder **Conrad** (21) hat sich nach seinem Ausraster auf einem Flug von London nach Los Angeles Medienberichten zufolge schuldig bekannt. Das schreibt das „Las Vegas Review Journal“ unter Berufung auf die Staatsanwaltschaft. Der Urenkel des Hotelgründers **Conrad Hilton** habe am Dienstag (Ortszeit) bei einem Gerichts-

termin in Los Angeles zugegeben, im vergangenen Juli zwei Crew-Mitarbeiter bedroht und auf der Bordtoilette Marihuana geraucht zu haben. Das Geständnis sei Teil eines Deals, hieß es. Demnach kommt der Milliardenerbe wegen eines geringfügigen Vergehens wohl mit einer Bewährungsstrafe davon. Die Verhandlung beginnt am 10. Juli.

1800 Seelöwen gestrandet

LOS ANGELES (AFP). Anfang des Jahres sind ungewöhnlich viele Seelöwen im Süden von Kalifornien gestrandet. Mehr als 1800 Tiere seien zwischen Januar und Mitte März gezählt worden, erklärte die US-Behörde für Wetter- und Meeresforschung (NOAA). In den ersten Monaten des Jahres sei die Rate rund 20 Mal höher gewesen als sonst.

Solarflugzeug in Indien aufgehalten

AHMEDABAD (AFP). Bei seinem Versuch einer Erdumrundung hatte das Solarflugzeug „Solar Impulse 2“ mit bürokratischen Hindernissen zu kämpfen. Drei Tage später als geplant hob Pilot André Borschberg am Mittwoch im indischen Ahmedabad im Bundesstaat Gujarat in Richtung Varanasi ab, von wo aus es weiter nach Myanmar gehen sollte.

Schüler entwirft neue Pfund-Münze

LONDON (dpa). Rose, Distel, Lauch und Klee, umrahmt von einer königlichen Krone: So sieht das Motiv auf der neuen, zwölfckigen Ein-Pfund-Münze aus, die 2017 in Großbritannien eingeführt wird. Das Motiv wurde von einem 15-Jährigen Schüler aus Walsall entworfen, wie das Finanzministerium am Mittwoch mitteilte.

Streit zwischen Großfamilien

HAMM (dpa). Mitglieder zweier Großfamilien haben in Hamm bei einem Streit mit Ästen aufeinander eingeschlagen. Zuerst hätten sie am Dienstag laut Polizei nur verbal gestritten. Dann wurden die Parteien handgreiflich – und griffen zu Ästen. Dabei seien auch Kinder in Mitleidenschaft gezogen worden. Ins Krankenhaus musste niemand.

Polizei befreit verletzten Schwan

BERLIN (dpa). Bundespolizisten haben in Berlin einen verletzten Schwan gerettet. Er war von einem Zug erfasst worden und hatte sich einen Flügel gebrochen. Beim Versuch zu flüchten verklemmte sich der andere Flügel im Brückenbauwerk. Der Fernbahnverkehr wurde unterbrochen, um den Schwan aus seiner Notlage zu befreien.

Feuerzauber über Gronau

Hobbyfotograf hält seltene Polarlichter im Bild fest / Erscheinungen in ganz Deutschland

Von Uwe Renners

GRONAU. Christian Meer dachte am Dienstagabend nicht lange nach. Der Gronauer nahm seine Kamera, setzte sich ins Auto und fuhr in die Bauerschaften. „Weil es dort dunkler ist“, erzählt der 39-Jährige. Der Grund für seinen Ausflug: Polarlichter haben in der Nacht zu Mittwoch den Himmel über Deutschland zum Leuchten gebracht. Im ganzen Land konnten die Menschen das bunte Spektakel am Himmel beobachten. Schon der Sonnenuntergang war am Dienstagabend spektakulär. „Das ist in Deutschland schon etwas Besonderes“, erklärt Jürgen Schulz von der Vereinigung der Sternfreunde in Heppenheim. Nur alle paar Jahre sei die Sonnenaktivität so stark, dass die Auswirkungen auch über die Polarregionen hinaus zu sehen seien. Polarlichter kommen zustande, wenn elektrisch aufgeladene Teilchen des Sonnenwindes auf die Erdatmosphäre treffen. Dort beginnen sie zu fluoreszieren, und der Himmel leuchtet. Christian Meer, der auch Amateurfunker ist, hatte im Funk von „Radioaurora“ gehört: „Das ist ein Hintergrundbrummen, verursacht



Polarlichter haben in der Nacht zu Mittwoch den Himmel über Deutschland zum Leuchten gebracht. Auch in Gronau waren sie zu sehen. Foto: Christian Meer

durch einen Sonnensturm“, erzählt er. Und sich dann gegen 20.30 Uhr entschieden, das Funkgerät auszustellen und die Kamera in Stellung zu bringen, um das Naturschauspiel festzuhalten. Auch über Teilen Großbritanniens waren die Nordlichter zu sehen. Besonders freuten sich Menschen im Norden des Landes und in den Midlands über intensives Grün am Nachthimmel – denn am Dienstag war St. Patrick’s Day. Zu Ehren des irischen Schutzheiligen waren viele Gebäude grün angestrahlt, und Partygänger gingen ganz in Grün aus. Ob es sich in den kommenden Tagen lohnt, sich nachts auf die Lauer zu legen, um selbst Polarlichter zu sehen, ist schwer vorherzusagen. Schulz rät jedoch eher ab: „Die Eruptionen auf der Sonne, die letztlich Auslöser sind für Polarlichter, sind meistens nur kurz. Sie halten selten mehrere Tage an.“

terHuurne
Hollandmarkt

Ahaus-Alstätte, Fahrtrichtung Haaksbergen
Tel.: 0031-53-5693569

Öffnungszeiten: Montag : 11- 18 Uhr, Dienstag - Freitag : 9 - 18 Uhr
Samstag 9 - 17 Uhr, Sonntag 10 - 17 Uhr

Großes Kaffee-Spektakel

Bis zum 29. März können Sie sich zu jedem Karton Kaffee ein Gratis-Geschenk aussuchen

Tchibo Feine Milde
500 g vac.

3.49

Rahmbrie 60 +
100 g **0.59**

Haribo Color-Rado - 1000 g - € 3,98

Melitta Auslese u. Mild
vac. 500 g **2.99**

Eduscho Gala Mild
vac. 500 g **2.79**

Eilles Gourmet Kaffee
vac. 500 g **3.79**

Eduscho à la carte
vac. 500 g **1.99**

Jacobs
Krönung vac. 500 g **3.99**

Alberto Bohnen 1 kg **6.99**

Segafredo Intermezzo Bohnen 1 kg **6.98**

Tchibo Feine Milde Bohnen 500 g **3.99**

Eduscho Gala Bohnen versch. Sorten 1 kg **6.99**

Lavazzo Crema e Aroma Bohnen 1 kg **8.99**

Wiener Kaffee Gina 1 kg **4.98**

Rico Pads 612 St. **24.99**

Holland Pads 100 St. **5.98**

Feine Milde Tchibo 100 Pads **7.99**

Eduscho à la carte 100 Pads **6.49**

Dolce Gusto verschiedene Sorten 500 g **3.99**

Serrano Schinken 1 kg **13.98**

An der Hähnchen-Grilltheke unser Hausgegrilltes :

20 % Rabatt

- * Ganze Hähnchen
- * Hähnchenflügel
- * Hähnchenkeulen
- * -/- Unter o. Oberschenkel

Ab 1. April neue Öffnungszeiten - Info unter : www.terhuurne.nl